

**1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

<b>Produkt:</b>	NIGRIN Reinigungs/Pflegeöl Bike Line
<b>Artikelnummer:</b>	60253
<b>Registrierungsnummer:</b>	nicht anwendbar
<b>Verwendung:</b>	Siehe Produktbezeichnung
<b>Identifizierte Verwendung:</b>	keine
<b>Wirkungsweise:</b>	Siehe Produktinformation.
<b>Firma:</b>	INTER-UNION Technohandel GmbH Klaus-von-Klitzing-Straße 2 76829 Landau/Pfalz / DEUTSCHLAND
<b>Telefon:</b>	+49 (0)6341-284-0
<b>Fax:</b>	+49 (0)6341-284-290
<b>Homepage:</b>	www.nigrin.de
<b>E-Mail:</b>	autopflege@inter-union.de
<b>Notrufnummer:</b>	+49 (0)6341-284-0 (24h)
<b>Zuständig:</b>	Simonavicus@chemiebuero.de

**2 Mögliche Gefahren**

<b>Physikalisch-chemische Gefahren:</b>	Siehe Kapitel 10 und R-Sätze.
<b>Gesundheitsgefahren:</b>	Siehe R-Sätze.
<b>Umweltgefahren:</b>	Keine besonderen Gefahren bekannt.
<b>Andere Gefahren:</b>	keine
<b>Gefahrensymbole:</b>	



Hochentzündlich

<b>R-Sätze:</b>	R 12: Hochentzündlich. R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
-----------------	---

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

20 - < 40%	Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere
Xn, R65-66 CAS: 64742-82-1, EINECS/ELINCS: 265-185-4, EU-INDEX: 649-330-00-2, ECBnr:	
20 - < 50%	Propan/Butan
F+, R12 CAS: 74-98-6/ 106-97-8, EINECS/ELINCS: 200-827-9/ 203-448-7, EU-INDEX: 601-003-00-5/ 601-004-00-0, ECBnr:	
<b>Bestandteilekommentar:</b>	Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Benetzte Kleidung wechseln.
<b>Nach Einatmen:</b>	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
<b>Nach Augenkontakt:</b>	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
<b>Nach Verschlucken:</b>	nicht anwendbar
<b>Hinweise für den Arzt:</b>	Symptomatisch behandeln.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl.  
Schaum.  
Löschpulver.  
Kohlendioxid.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  
Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:** nicht anwendbar

**Verfahren zur Reinigung:**

Mechanisch aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 7 Handhabung und Lagerung

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Austria**

20 - < 50%	Propan/Butan
1000ppm*, 1900mg/m <sup>3</sup> *	
20 - < 40%	Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere
100ppm*, 525mg/m <sup>3</sup> *, Allgemeine Bemerkungen: OSHA	

**\* TMW = Tagesmittelwert****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Deutschland**

20 - < 40%	Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere
600mg/m <sup>3</sup> *, Allgemeine Bemerkungen: AGS 2.9	
20 - < 50%	Propan/Butan
1000ppm*, 1800/2400mg/m <sup>3</sup> *, Allgemeine Bemerkungen: DFG	

**\* Arbeitsplatzgrenzwert**

<b>Atenschutz:</b>	Atenschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
<b>Handschutz:</b>	Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.
<b>Körperschutz:</b>	keine
<b>Allgemeine Schutzmaßnahmen:</b>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

nicht anwendbar

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Form:</b>	Aerosol
<b>Farbe:</b>	farblos
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]:</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündlichkeit [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Brandfördernd:</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]:</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte [g/ml]:</b>	nicht anwendbar
<b>Dichte bei [°C]:</b>	
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]:</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	mischbar
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	nicht anwendbar
<b>Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:</b>	nicht anwendbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Selbstentzündung [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungspunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar

**10 Stabilität und Reaktivität**

<b>Gefährliche Reaktionen:</b>	Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. Berstgefahr.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Entzündliche Gase/Dämpfe.

**11 Toxikologische Angaben**

<b>Akute orale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	nicht bestimmt
<b>Sensibilisierung:</b>	nicht bestimmt
<b>Subakute Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Chronische Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Mutagenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Karzinogenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Erfahrungen aus der Praxis:</b>	keine
<b>Allgemeine Bemerkungen:</b>	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.


**12 Umweltbezogene Angaben**


<b>Fischtoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Daphnientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	nicht bestimmt
<b>Bakterientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Biologische Abbaubarkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>CSB:</b>	nicht bestimmt
<b>BSB 5:</b>	nicht bestimmt
<b>AOX-Hinweis:</b>	nicht bestimmt
<b>2006/11/EG:</b>	nicht bestimmt
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

<b>Produkt:</b>	Als gefährlichen Abfall entsorgen.
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
<b>EAK-Nr. (empfohlen):</b>	160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

**14 Angaben zum Transport**

**Klassifizierung nach ADR:** UN 1950 Druckgaspackungen 2.1,  
**- Klassifizierungscode:** 5F  
**- Gefahrzettel:**   
**- ADR LQ** LQ2: 1I  
**- ADR 1.1.3.6 (8.6):** Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D)

**Klassifizierung nach IMDG:** UN 1950 Aerosols 2.1 -  
**- EMS:** F-D, S-U  
**- Gefahrzettel:**   
**- IMDG Limited Quantities:** LQ: 1 I

**Klassifizierung nach IATA:** UN 1950 Aerosols, flammable 2.1 (),  
**- Gefahrzettel:** 

**15 Rechtsvorschriften**

**Expositionsszenario:** nicht anwendbar  
**Stoffsicherheitsbeurteilung:** nicht anwendbar  
**Kennzeichnung:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.  
**Gefahrensymbole:**



Hochentzündlich

**R-Sätze:** R 12: Hochentzündlich.  
 R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**S-Sätze:** S 23.4: Aerosol nicht einatmen.  
 S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Besondere Kennzeichnung:** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.  
 Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Zulassung, TITEL VII:** nicht anwendbar

**Beschränkung, TITEL VIII:** nicht anwendbar

**EU-VORSCHRIFTEN:** 1967/548 (2008/58, 30. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006.

**TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:** ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009).

**NATIONALE VORSCHRIFTEN, AUSTRIA** Abfallwirtschaftsgesetz (BGBL 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBL 178/2000); ÖNORM Z1008; ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.

**- VO brennbare Lösungsmittel:** Unterliegt nicht dieser Verordnung

**- Abfallschlüssel:** 59803

**NATIONALE VORSCHRIFTEN, DEUTSCHLAND** Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

**- Klassifizierung nach TA-Luft:** 5.2.5 Organische Stoffe.

**- Wassergefährdungsklasse:** 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)

**- Störfallverordnung:** ja

**- GISBAU, Produktcode:** nicht bestimmt

**- BfR-Registriernummer:** nicht bestimmt

**- VCI-Lagerklasse:** LGK 2B: Druckgaspackungen (Aerosole)

**- Sonstige Vorschriften:** TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.

TRG 300: Lagervorschriften für Druckgaspackungen (Aerosole).



**16 Sonstige Angaben**

**R-Sätze (Kapitel 03):** R 12: Hochentzündlich.  
R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Beschäftigungsbeschränkungen:** ja

**VOC (1999/13/EG):** ca. 80 %

**Zolltarif:** nicht bestimmt